

Einfach online: Das Marienhospital Brühl setzt in Corona-Zeiten auf digitales Besuchssystem



Besonderen Komfort bietet das Marienhospital Brühl seit Juli seinen Patienten und Besuchern. Dank einer neu entwickelten App können Angehörige einfach und schnell einen Besuchstermin buchen.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Statt händischer und aufwändiger Registrierung der Besucher, die anfänglich vor dem Krankenhaus stattgefunden hat, ist die Online-Anmeldung von zuhause aus eine Erleichterung und gute Alternative.

„Die Corona-Lage ist für Patienten, Besucher und Mitarbeitende eine große

Herausforderung. Deshalb sind wir immer auf der Suche nach Verbesserungen und kreativen Lösungen“, sagt Pflegedirektor Kai Mückenhaupt. Die ersten Erfahrungen sind überwiegend positiv.

Sicherheit und Schutz für alle

Damit höchste Sicherheitsvorkehrungen und Datenschutz eingehalten werden, braucht es auch IT-Experten, die sich mit der Materie auskennen. Hier überzeugte das Start-up Besuchssystem.de auch weitere Krankenhäuser des GFO-Verbandes. Das Marienhospital Brühl stellte ein geschultes Team zusammen, danach ging es an den Start: Besucher werden im Foyer des Krankenhauses von Mitarbeitenden persönlich in Empfang genommen. Hier erfolgt eine kurze Symptomabfrage, der Abgleich von registrierten Daten sowie das Ein- und Auschecken.

Auch weiterhin sind Besucherregelungen für Kliniken bundesweit notwendig. Die Besuchszeiten im Marienhospital Brühl liegen bei maximal 50 Minuten, ein Patient darf einen Besucher am Tag empfangen und pro Woche sind zwei verschiedene Besucher erlaubt. Wer sich nach Ablauf der Zeit nicht auscheckt, wird auf das Besuchsende hingewiesen.

Gelegentlich gäbe es Akzeptanzprobleme, berichtet Pflegedirektor Mückenhaupt und sieht das als gesamtgesellschaftliche Entwicklung. Die Mehrheit der Besucher sei aber sehr verständnisvoll und hielte sich an die notwendigen Regeln.



Melanie Demandt, Fachgesundheits- und Krankenpflegerin, zieht Bilanz nach den ersten Tagen im Einsatz: „Für Besucher, die sich mit dem Internet auskennen, ist das Prozedere problemlos. Wem das schwer fällt, der kann sich aber auch morgens zwischen 10 und 14 Uhr telefonisch unter einer Hotline anmelden. Dann helfen wir bei der Registrierung und lassen die Besucher nicht im Regen stehen.“

Mehr Infos: www.marienhospital-bruehl.de